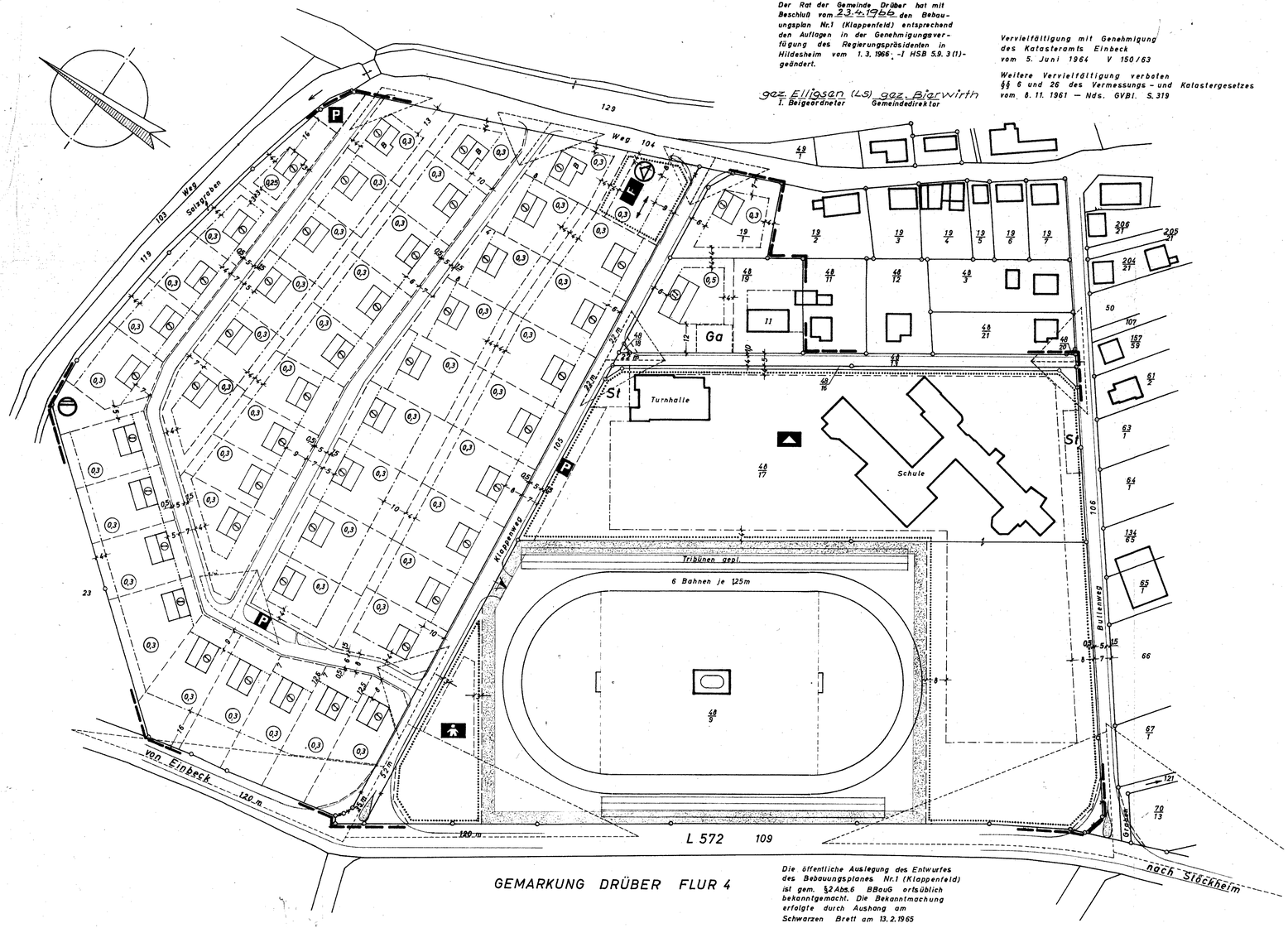
BEBAUUNGSPLAN NR. 1

(Im Klappenfeld) M 1:1000

der Gemeinde Drüber
Kreis Einbeck



Der Rat der Gemeinde Drüber hat mit Beschluß vom 23.4.1966 den Bebauungsplan Nr.1 (Klappenfeld) entsprechend den Auflagen in der Genehmigungsverfügung des Regierungspräsidenten in Hildesheim vom 1.3.1966 -1 HSB 5.9.3 (1)- geändert.

gez. Elligsen (LS) gez. Bierwirth
1. Beigeordneter Gemeindedirektor

Vervielfältigung mit Genehmigung des Katasteramts Einbeck vom 5. Juni 1964 V 150/63

Weitere Vervielfältigung verboten §§ 6 und 26 des Vermessungs- und Katastergesetzes vom 8.11.1961 — Nds. GVBl. S. 319

Die Richtigkeit der Planungsunterlagen in vermessungstechnischer Hinsicht wird hiermit bescheinigt

Einbeck, den 23. Juli 1965

Katasteramt

Vermessungsoberrat

Entwurf ausgearbeitet:

Einbeck den 15. Juni 1965
Landkreis Einbeck
Bauabteilung

Kreisbauamtmann

Die Träger öffentlicher Belange sind bei der Aufstellung gem. § 2 Abs. 5 Bundesbaugesetz (BBauG) beteiligt worden

Landkreis Einbeck
der Oberkreisdirektor
Abt. V
Im Auftrage

Kreisbauamtmann

Beschlossen gem. § 2 Abs. 6 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBl I S. 341)
Drüber, den 15. September 1964

gez. Elligsen (LS) gez. Bierwirth
1. Beigeordneter Gemeindedirektor

Entwurf mit Begründung hat gem. § 2 Abs. 6 BBauG öffentlich ausgelegen in der Zeit
vom 22.2.1965 bis 22.3.1965
Drüber, den 6. Aug. 1965

(LS) gez. Bierwirth
Gemeindedirektor

Als Satzung gem. § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl I S. 341) vom Rat der Gemeinde Drüber beschlossen am 6. Aug. 1965

gez. Elligsen (LS) gez. Bierwirth
1. Beigeordneter Gemeindedirektor

Genehmigt gem. § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl I S. 341) nach Maßgabe meiner Verfügung vom heutigen Tage I HSB 5.9.3 (1)
Hildesheim, den 1. März 1966

der Regierungspräsident
im Auftrage

(LS) gez. Schmidt

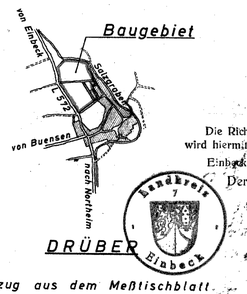
Genehmigung und Auslegung des Bebauungsplanes und Begründung gem. § 12 Bundesbaugesetz bekanntgemacht
am 2.5.1966
Drüber den 25.5.1966

(LS) gez. Bierwirth
Gemeindedirektor

Die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr.1 (Klappenfeld) ist gem. §2 Abs.6 BBauG ortsüblich bekanntgemacht. Die Bekanntmachung erfolgte durch Aushang am Schwarzen Brett am 13.2.1965

Drüber, den 25.5.1966

(LS) gez. Bierwirth
Gemeindedirektor



Die Richtigkeit vorstehender Abschrift wird hiermit beglaubigt.
Einbeck, den 6. Juni 1966
Der Oberkreisdirektor
Im Auftrage:

Kreisbauamtmann

Auszug aus dem Meßtischblatt Nr. 4225 Moringen M. 1:25000

ZEICHENERLÄUTERUNG

- Vorh. Bebauung
- Gepl. Bebauung
- Gepl. Bebauung (Bungalow) — B
- Gemeindebedarfsflächen
- Grünfläche
- Baugebiet MD (Dorfgebiet) nach §5 BauNVO
  Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze II u. zwingend (I) u. (II)
- Für jedes Grundstück im Planbereich sind Stellplätze oder Garagen vorzusehen
- (0,3) Geschossflächenzahl
- Ga — Fläche für Garagen
- St — Flächen für Stellplätze
- P — Öffentliche Parkflächen
- F — Feuerwehrgerätehaus gepl.
- Transformatorenstation gepl.
- Schule vorh.
- Kläranlage gepl.
- Sportplatz gepl.
- Kindertagesstätte gepl.
- Flurstücksgrenze vorh.
- Flurstücksgrenze aufzuheben
- Flurstücksgrenze gepl.
- Geltungsbereich
- Baulinie zwingend
- Baugrenze
- Vorh. Straßen
- Gepl. Straßen
- Firstrichtung
- Sichtflächen

Bauwiche: Gem. BaupolVO soweit nicht anders angegeben

22.7.1965